

Pflegeanweisung für geölte / gewachste Holz- und Korkfußböden

Diese Pflegeanweisung ist gültig für alle Holz- und Korkfußböden, welche mit **Eurocol Ölprodukten** behandelt/ geölt/ gewachst sind. Ebenso ist das Produkt für marktübliche Ölsysteme und UV geölte Oberflächen geeignet.

Durch die erfolgte Oberflächenbehandlung besitzt der Holz-/Korkfußboden einen Schutz und ist dadurch weitgehend beständig gegen das Eindringen von Wasser.

Durch die Behandlung des Holz-/Korkfußbodens wird dieser in seiner Atmungsaktivität nicht beeinträchtigt.

Das Wohlbefinden des Menschen und die Werterhaltung des Holz-/Korkfußbodens erfordern die Beachtung eines gesunden Raumklimas. Bei ca. 18 - 20 °C Raumtemperatur und einer relativen Luftfeuchte von 50 - 60% ist das ideale Raumklima erreicht.

Allgemeiner Hinweis:

Die Oberflächenbehandlung aller Fußböden unterliegt je nach Beanspruchung einem natürlichen Verschleiß. Deshalb ist eine regelmäßige Reinigung und Pflege erforderlich. Schmutz und Staubkörnchen unter den Schuhsohlen können die Imprägnierung verkratzen. Durch eine regelmäßige Pflege, kann dieser Verschleiß jedoch gemindert werden.

Um die Lebensdauer zu verlängern, die Rutschgefahr zu minimieren und die laufenden Reinigungskosten möglichst gering zu halten, müssen sich in Eingangsbereichen ausreichend dimensionierte Sauberlaufzonen (mind. 6 Schrittlängen) befinden. Besonders geeignet sind Schmutzfangsysteme, die zunächst den Grobschmutz, dann den Feinschmutz, und schließlich die Feuchtigkeit von den Schuhsohlen aufnehmen. Die Sauberlaufzonen müssen regelmäßig gereinigt werden.

Die Gewährleistung für die Oberflächenbehandlung und den Holz-/Korkfußboden ist nur dann gegeben, wenn das vom Hersteller vorgeschriebene Pflegesystem angewendet wird.

Tische und Stuhlfüße sind mit geeigneten, Gleitern zu bestücken. Keine selbstklebenden Produkte einsetzen. Bei Verwendung von Stühlen mit Laufrollen nur weiche Rollen Typ W – weich nach DIN 12529 verwenden, zusätzlich empfiehlt sich der Einsatz von geeigneten Unterlagen.

- Wichtig: Die Vollpflege eines geölten / gewachsen Bodens ist immer dann notwendig, wenn die Oberfläche verkratzt, angegraut oder wundgelaufen ist.
- Im Wohn- und Schlafzimerbereich ist es oft nur ein- bis zweimal im Jahr notwendig.
- In Schulen, Gaststätten oder Kasernen je nach Strapazierung alle 8 - 14 Tage oder öfter.

1. Erstpflege:

Ein fertig geölt und gewachster Holz-/Korkfußboden bedarf üblicherweise keiner Erstpflege, es muss sich aber nahtlos übergehend der Unterhaltsreinigung/-Pflege gewidmet werden.

Vorbeugend kann eine Erstpflege jedoch direkt an die Imprägnierung des Bodens angeschlossen werden, um die Schutzwirkung zu erhöhen. Die Erst- oder Einpflege ist nach der vollständigen Durchtrocknung des verwendeten Öles und vor der ersten vollen Belastung und durchzuführen.

Je nach Saugfähigkeit des vorliegenden Bodens ist **Eurocol 896 Euroclean Oil** 1:1 mit Wasser verdünnt vollflächig und gleichmäßig mit einem Wischwiesel aufzutragen. Dabei in Längsrichtung der Maserungen des Holzes wischen und das Pflegemittel trocknen lassen. Bei verdichteten Holzoberflächen kann mit einer Verdünnung von 1:2 bis 1:3 eingepflegt werden.

Wenn ein leichter Glanz und eine Verdichtung der Oberfläche zur Reduzierung der Anschmutzung gewünscht wird, kann der getrocknete Boden mit weißem Pad poliert werden.

2. Unterhaltsreinigung:

Grundlage der Unterhaltsreinigung ist das permanente Entfernen von Grobschmutz mittels Kehren/Saugen oder deren Kombinationen. Zum Entfernen von feinem oder anhaftendem Schmutz **Eurocol 896 Euroclean Oil** einsetzen. Dieses Produkt ist in der Unterhaltspflege immer zu verdünnen: ca. 250 ml auf 1 Eimer (5 l) Wasser, bei UV geölten Oberflächen ca. 150 ml verwenden. Mit dieser Lösung den Boden nebelfeucht (wie aus der Wäscheschleuder), aber nicht nass wischen. Dabei in

eurocol – the strong connection

Längsrichtung der Maserungen des Holzes wischen. Nicht mit klarem Wasser nachwischen, da sonst der rückfettende Effekt entfernt wird.

Die Häufigkeit der Zwischenreinigung richtet sich nach der gewünschten Hygiene des Holz-/Korkfußbodens.

3. Unterhaltspflege:

Eine Unterhaltspflege wird anlog einer Erstpflege durchgeführt. Dabei wird das Pflegemittel auf den Boden abschnittsweise sparsam aufgetragen und kann bei nach Trocknung und bei Bedarf auspoliert werden. Auch hier richtet sich die Verdünnung (bis ca. 1:1 mit Wasser) nach der Beschaffenheit der Oberfläche vom Holz oder Korkboden. Bei dichten Oberflächen, die wenig Pflegemittel aufnehmen können, empfiehlt sich eine Verdünnung.

4. Auffrischen beschädigter Bereiche:

Sollte der Boden trotz fachgerechter Reinigung und Pflege aufgrund der hohen Belastung über die Jahre in bestimmten Bereichen einer generellen Auffrischung bedürfen bzw. verschmutzte Pflegemittelschichten die Optik stören, kann ein Öl-Wachs System nachgearbeitet werden. Nach einer Reinigung des Bodens und einem Mattschliff kann das ursprünglich zur Imprägnierung verwendete Produkt dünn und gleichmäßig aufzutragen und entsprechend den anwendungsvorgaben mit weißem Pad einzumassieren.

Verschmutzte, aufgebaute Pflegemittelschichten werden zuvor mit **Eurocol 879 Eurclean Oil** angelöst und entfernt.

Die zu refreshende Fläche muss rückstandsfrei sauber sein, gegebenenfalls mechanisch reinigen und Absaugen **Eurocol 879 Eurclean Oil** gut aufschütteln auf die betreffenden Bereiche z.B. mittels Drucksprüher gleichmäßig dünn aufsprühen. Überlappungen in nicht beschädigte Bereiche sind möglich. Nach 10 Minuten Eindringzeit mit Einscheibenmaschine oder per Hand und weißem Pad einmassieren. Es darf kein feuchter Ölfilm auf dem Boden bleiben, dieser würde lange klebrig sein, glänzen und verschmutzen. Trocknungszeit ca. 24 Stunden, während dieser Zeit den Boden vor Wasser schützen, also nicht wässrig reinigen.

5. Zwischenreinigung:

Die Zwischenreinigung wird immer dann durchgeführt, wenn der Holz-/Korkfußboden verschmutzt ist. Dabei wird Grobschmutz mit dem Mopp, Harbesen oder Staubsauger entfernt, denn diese Verschmutzungen wirken wie Schleifpapier und sind umgehend zu entfernen.

6. Grundreinigung:

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist nach Bedarf durchzuführen.

Eine Grundreinigung ist dann notwendig, wenn sich unansehnliche Schichten aufgebaut haben oder sich dieselben durch die obengenannte Zwischenreinigung nicht mehr entfernen lassen.

Zur umfassenden Pflege des Holz-/Korkfußbodens gehört ggf. auch das rechtzeitige Nachbehandeln mit dem verwendeten Öl-Wachs System.

7. Vorsichtsmaßnahmen

Reinigungs- und Pflegemittel von Kindern fernhalten, da diese gesundheitsschädigend wirken können. Bitte hierzu die Hinweise auf den jeweiligen Produktbeschreibungen u. Sicherheitsdatenblättern beachten.

Bitte beachten Sie die Verarbeitungshinweise auf den Technischen Merkblättern

Stand 2019-08-13
ersetzt Ausgabe vom 2019-04-09

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Wir empfehlen ausreichend Eigenversuche.

Mit Vorliegen dieser Information verlieren alle früher herausgegebenen Informationen ihre Gültigkeit!

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen, dem Stand der Technik und den anerkannten Regeln des Fachs und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z. B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18365). Das Beachten von

eurocol – the strong connection

Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt.